

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 6

Ethik

Achtsamkeitsrituale – Ich-Du-Wir-Steine

Viola M. Fromme-Seifert



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Achtsamkeitsrituale – Ich-Du-Wir-Steine

Ziele:

Förderschwerpunkt:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- mehr Achtsamkeit im Alltag mithilfe von selbst erstelltem Material
- neues Ritual zur Identitätsstärkung und Gemeinschaftsförderung
- emotionale Erziehung/Herzensbildung/Lebensbegleitung
- mittel
- 3 bis 6 Jahre
- gesamte Kitagruppe
- Spaziergang (Outdoor)
- Kreativraum
- Sitzkreis
- selbst gesammelte Steine
- Acrylstifte oder -farben
- Pinsel
- je nach Bestand in der Kita
- 10 Minuten für Vorbereitung der Kreativaktion
- gesamter Vormittag und immer wieder im Alltag

Ein strukturierter, durch bekannte Rituale geprägter Alltag gibt allen Kindern Sicherheit. Eingebettet in bekannte Fixpunkte des Alltags helfen neue, positiv bestärkende Rituale, achtsam auf sich selbst und andere zu schauen. Sie sind tröstlich und spenden Hoffnung. Besonders wohltuend sind dabei Achtsamkeitsrituale, die zugleich die Individualität stärken, Gemeinschaft fördern und dabei das Kind mit allen Sinnen ansprechen.



© Christin Lola – stock.adobe.com



Schon vor der Pandemie war das Bemalen von Steinen und das Spielen mit bunten Erzählsteinen bei Kindern gefragt. Als Beziehungsträger sind Steine jedoch noch mehr in den Fokus gerückt.

Dieses Phänomen kann mit dem Ich-Stein auch wunderbar in die Kita einziehen. Im Besonderen, weil die Ideen durch die Kinder auch weit über die Kita hinausgetragen werden – vor allem in die Familien.

Vorbereitung: Steine sammeln

Bei einer Naturexkursion können die Kinder je drei Steine sammeln, die ihnen persönlich gefallen und gut in der Hand liegen. Zurück in der Kita können diese mit möglichst schadstofffreien Acrylfarben (oder entsprechenden Stiften) nach eigenen Vorlieben und mit den Lieblingsmotiven und -farben bemalt werden.



Tipp:

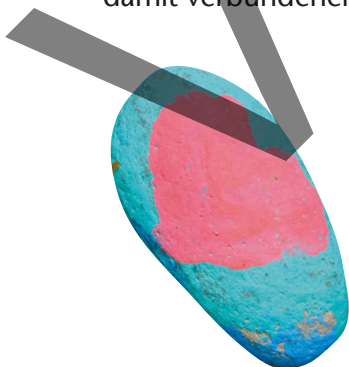
Steine mit Backpulver bestreuen und dann mit kochendem Wasser übergießen bzw. mit Backpulver in einem Topf kochen. Dies reinigt die Steine perfekt. Vor dem Bemalen gründlich trocknen lassen.

Einführung des Ich-Stein-Rituals

Nach der Kreativaktion kommen alle Kinder in einem Sitzkreis zusammen, um ihre Steine zu zeigen. Nehmen Sie sich gemeinsam ausreichend Zeit, die Steine zu bewundern. Vor allem in ihrer Unterschiedlichkeit. Arbeiten Sie die Schätze der einzelnen Steine für jedes Kind heraus.

So verschieden / unterschiedlich / besonders ihr seid, sind auch eure Steine!
Jeder Stein zeigt etwas von dir: Bei ... sehe ich, dass sie gerne ... mag.

Nun kann jedes Kind entscheiden, welcher Stein welche Rolle bekommt. Dabei erfahren sie die damit verbundenen Ritualideen:



Ich-Stein:

Dieser Stein passt am besten zu mir. Ich darf ihn behalten. Er ist immer bei mir (wohnt z. B. in meiner Hosentasche) und sammelt alles, was mich glücklich macht.

Den Ich Stein ...

- ... kann ich morgens im Morgenkreis zeigen und erzählen, was ich gestern Nachmittag oder am Wochenende Schönes erlebt habe.
- ... kann ich mittags beim Essen auf den Tisch legen oder abends beim Zubettgehen meinen Eltern zeigen und erzählen, was mir am Tag gut gefallen hat.